

ihm möglichen Grenzen der Befähigung hinaufzuheben, nicht aufgegeben werden.

2. Kru-Neger.

Eine Negerart möge hier noch besonders geschildert werden wegen der großen Wichtigkeit derselben für unsere west-afrikanischen Kolonien. Es sind die Kru-Neger, lauter starkgebaute Leute, die zum Laden, Löschen und zu Arbeiten an Bord verwendet werden. Weiße Matrosen sind bei der Gefährlichkeit des Klimas zu so schweren Arbeiten nicht brauchbar, und die einheimischen Neger sind dermaßen träge, daß der Handel an diesen Küsten bis zum Kongo hin überall nur durch die Kru-Neger vermittelt wird. — Diese Kru-Neger sind bei Kap Palmas zu Hause, von wo sie, weil ihre Heimat ihnen zu geringen Verdienst gewährt, in ganzen Trupps unter selbst gewählten Anführern in die Fremde ziehen. Wenn sie soviel erworben haben, daß sie eine Frau kaufen und sich niederlassen können, kehren sie in ihre Heimat zurück.

Schwerlich könnte ohne diese harmlosen, sorglosen, genügsamen, stets heiteren Menschen der europäische Verkehr an vielen Orten, bei der Abneigung der unabhängigen Neger gegen alle Arbeit, aufrecht erhalten werden. In der That, wenn man diese Leute bei oft schwerer Arbeit und der denkbar elendesten Kost stets heiteren Sinnes unter Singen und Lachen ihre Arbeit verrichten sieht, so kann man sich mit manchen üblen Eigenschaften des Negercharakters ausöhnen. Es ist wahr, daß sie auch träge sind und sehr zur Arbeit angehalten werden müssen, daß sie diebisch und im höchsten Grade unzuverlässig und sorglos sind, das sind aber sozusagen Rasseeigentümlichkeiten, für die man den einzelnen nicht verantwortlich machen kann. Dagegen kann man kaum verträglichere und genügsamere Menschen finden. Zank und Streit, ohne den die Kamerun-Neger nicht scheinen bestehen zu können, findet man selten unter ihnen. Giebt man auf einer langen Bootfahrt einem etwas Tabak oder Brot, so wird er sicher mit allen Kameraden teilen. Diese Kameradschaftlichkeit geht soweit, daß niemals einer den andern verrät; ist z. B. ein Diebstahl geschehen, so lassen sich Kru-Neger eher auspeitschen, als daß sie den Schuldigen verrieten, während bei den Kamerun-Negern Angeber und Spione leicht zu finden sind.